

# DRIVE

## AEROCONTROL

Die integrierte Öffnungs- und Verschlussüberwachung  
für Holzfenster mit 4 mm / 12 mm Falzluft und Kunststofffenster.

Fenstersysteme

Türsysteme

Komfortsysteme



## **Allgemeines**

Informationen zu AEROCNTROL

1

## **Überwachungsfunktion**

Erklärung und Beschreibung

2

## **Magnetschalter mit VdS-Zulassung**

3

## **Magnetschalter ohne VdS-Zulassung**

4

## **Magnetschalter**

Hinweise zur Montage

5

## **Magnete**

starre Magnete und bewegliche Magnete in Flügelbauteilen

6

## **Zubehör**

7





## 1 Was bedeutet AEROCONTROL?

Der AEROCONTROL (Magnetschalter) von SIEGENIA wurde entwickelt, um die mechanische Einbruchhemmung bei Fenstern und Fenstertüren durch den Beschlag um eine elektronische Absicherung zu ergänzen. Hier wirkt er als signalgebendes Bauteil innerhalb eines Einbruchmeldesystems (EMS).

Darüber hinaus kann der AEROCONTROL je nach Ausführung weitere Aufgaben übernehmen, z. B. die Klima- und Heizungssteuerung während des Lüftens. Beide Funktionen lassen sich auch miteinander kombinieren.

### 1.1 Funktionsweise des Magnetschalters

Jeder AEROCONTROL Magnetschalter, muss in Kombination mit einem Magneten eingesetzt werden. Dabei wird das Magnetfeld des Magneten benutzt, um Kontakte im Magnetschalter (Reedschalter) offen oder geschlossen zu halten. Die Art des Kontaktes hängt von der Ausführung des Magnetschalters ab. Eine Änderung des Magnetfeldes durch mechanische Bewegung des Magneten führt jeweils zu einer Änderung des Schaltzustandes im Magnetschalter.

Der Reedschalter besteht aus ferromagnetischen Schaltzungen. Die Zungen sind hermetisch dicht verschlossen in einem Glasröhrchen eingeschmolzen. Die beiden Schaltzungen überlappen mit einem minimalen Abstand zueinander. Wirkt ein entsprechendes Magnetfeld auf diese Zungen, bewegen sie sich aufeinander zu oder voneinander weg. Der Kontaktbereich der Schaltzungen ist mit einem Metall beschichtet (z. B. Rhodium oder Ruthenium). Diese harten Kontaktflächen sind wichtig für das Erreichen von hohen Schaltleistungen. Die Lebensdauer beträgt je nach Last und Schalter zwischen 10 Millionen und 1 Billionen Schaltspiele.

Je nach Ausführung sind die Magnetschalter mit 4- oder 6-poligen, fest montierten Schaltleitungen (Schaltlitzen) ausgestattet.

Alle in diesem Produktkatalog angegebenen Magnetschalter sind gleichermaßen für Holz- und Kunststofffenster geeignet. Bei der Montage wird zwischen verdecktliegenden und aufliegenden Magnetschaltern unterschieden.

### 1.2 Voraussetzungen für die Installation

Alle AEROCONTROL Produkte werden vor dem Verlassen unseres Hauses auf einwandfreie Funktion geprüft. Zusätzlich werden diese Produkte seitens des VdS mit hohen Belastungen und Dauerschaltversuchen beaufschlagt. Um Beschädigungen und Reklamationen durch unsachgemäßen Einbau zu vermeiden, sind alle Punkte dieser technischen Dokumentation zu beachten.

Bitte lesen Sie vor jedem Arbeitsschritt den dazugehörigen Abschnitt dieser Dokumentation sorgfältig durch und halten Sie die vorgegebenen Reihenfolgen ein.

Montage und Installation des AEROCONTROL dürfen nur von folgenden Personen durchgeführt werden:

Montage: Fensterfachbetrieb

Installation: Für VdS-zugelassene Anlagen hat die Installation durch einen zertifizierten Alarmanlagenerrichter zu erfolgen.

## 2 Was bedeutet integrierte Fensterüberwachung?

Versehentlich offen stehende Fenster kann man leider nie ausschließen – besonders dort, wo viele Menschen viele Fenster bedienen. Ungebetene Gäste können so leichter eindringen, wertvolle Energie kann entweichen. Das alles lässt sich mit AEROCONTROL überwachen. Magnetschalter im Fenster melden den jeweiligen Zustand. Über eine zentrale Überwachungseinheit kann z. B. Alarm bei einem Wachunternehmen ausgelöst werden. Zudem hilft AEROCONTROL beim Energiesparen durch Anwendungen für Klima- und Heizungssteuerung. Werden Fenster geöffnet, wird die Heizung automatisch abgeregelt. Das spart Geld und ist gut für die Umwelt.

### 2.1 Für Verarbeiter

- universell für viele Fenstertypen und Fenstertüren einsetzbar
- auch für die Nachrüstung geeignet
- profilunabhängig im Rahmenfalz integriert
- BUS-fähig für die Gebäudeleittechnik
-  Vom Gewerk Elektro wird bauseits eine Tasterschnittstelle benötigt
- umfangreiches Zubehör für Glasspinnen und für die Ansteuerung von Dunstabzugshauben
- VdS-geprüft und je nach Schaltertyp bis zur höchsten Überwachungsklasse C zugelassen auch als aufliegender Magnetschalter mit VdS- und EN-Zulassung

### 2.2 Für Anwender

- Zusätzliche Sicherheit im Fenster
- Energiekostensparnis durch Meldung geöffneter Fenster an die zentrale Gebäudeleittechnik
- mit Sabotage- und Fremdfeldüberwachung des Magnetschalters

### 2.3 Gesamtpaket Lösung für Dunstabzugshauben

Raumluftabhängige Feuerstätten werden durch den Einsatz eines Abluftgerätes schnell zur echten Gefahrenquelle. Denn künstlich erzeugter Luftunterdruck zieht giftige Verbrennungsgase in den Raum. Daher dürfen nach der Verordnung für Feuerstätten diese nur dann mit Dunstabzügen und anderen Abluftgeräten betrieben werden, wenn ein entsprechender Druckausgleich sichergestellt ist – oder aber der gleichzeitige Einsatz konsequent verhindert wird. Hier bietet der Sicherheitsabluftschalter eine ebenso einfache wie sichere Lösung: Verdrahtet mit dem speziellen Magnetschalter AEROCONTROL registriert er den Zustand des Fensters und schaltet die Abzugshaube erst dann frei, wenn das angebundene Fenster gekippt oder drehgeöffnet wird.

Dieses Gesamtsystem für Dunstabzugshauben wurde als erstes völlig verdeckt eingebautes System, auf dem Markt vom Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt) als komplettes Produktset zugelassen.

### 2.4 Für Verarbeiter

- DIBt-Zulassung für das kombinierte Gesamtpaket, bestehend aus Sicherheitsabluftschalter und verdeckt liegendem, speziellem AEROCONTROL Magnetschalter
- erfüllt die gesetzlichen Anforderungen der Bauregelliste und Schornsteinfegerverbände
- einfache, flexible Steckerverbindung zum Magnetschalter durch 6 Meter Kabellänge
- mit Sicherheitsbügel für Stecker
- auch für die Nachrüstung geeignet

### 2.5 Für Anwender

- gesetzlich vorgeschrieben nach der FeuVO § 4
- ermöglicht gleichzeitigen Betrieb von offener Feuerstätte und Dunstabzugshaube
- am Fenster vollkommen verdeckte Komponenten

### 3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Bei VdS konformen Anlagen dürfen nur VdS zugelassene Schalter verwendet werden.
- Bei Dunstabzugshaubensteuerung dürfen in Deutschland nur DIBt zugelassene Sicherheitsabluftschalter verwendet werden.
- Die Magnetschalter sind so im Rahmen zu positionieren, dass der Schalter und das Kabel nicht von außen manipuliert werden können.
- Beim Austausch eines defekten Magnetschalters ist das Auftrennen oder Verändern (z. B. Anflicken, Anlöten, ...) der vorhandenen Leitung nicht erlaubt. Der Magnetschalter muss dann komplett mit Kabel ersetzt werden. Das Kabel ist Bestandteil der nach den VdS Richtlinien geprüften Baugruppe. Diese Baugruppe darf nachträglich nicht mehr verändert werden.

#### 3.1 VdS-Klassifizierung und Zulassung

- In der VdS Richtlinie für Einbruchmeldeanlagen Nr. VdS 2311 heißt es:  
„Die Auswahl und der Einsatz von Einbruchmeldern müssen unter Berücksichtigung der jeweiligen Überwachungsaufgaben, der Umgebungseinflüsse und unter Beachtung der Einbauanweisungen des Systeminhabers/Herstellers erfolgen“.
- Die Magnetschalter unterliegen besonderen Anforderungen bezüglich des Sabotageschutzes und der Sabotageüberwachung. Sie werden in der Regel mit einer Sabotageleitung ausgerüstet. Daher haben die Adern auch alle den gleichen Farbton (weiß). Die Klassen sind vereinfacht wie folgt zu unterscheiden:
  - Klasse A: Kein oder nur geringer Sabotageschutz, in der Regel keine Sabotageleitung.
  - Klasse B: Erhöhte Anforderungen gegen Sabotage, Sabotageleitungen vorhanden.
  - Klasse C: Hohe Anforderungen gegen Sabotage (z. B. Fremdmagnetfelder), Sabotageleitungen vorhanden
- Alle VdS-Zertifikate sind auf Anfrage erhältlich



Nur SIEGENIA Komponenten verwenden, ansonsten erlischt die VdS-Zulassung.

#### 3.2 Positionierung der Magnetschalter

Die Positionierung ist von den vorhandenen Beschlagkomponenten und der Bauart der Fenster abhängig und gemäß der entsprechenden Beschlagsübersichten vorzunehmen. Eine VdS-konforme Anlage ist nur gegeben, wenn die Alarmmeldung nicht durch einen zusätzlichen Magnetschalter unterdrückt wird (z. B. Überwachung eines gekippten Fensters).

Auszug aus der VdS-Richtlinie für Einbruchmeldeanlagen VdS 2311:

„Öffnungsmelder müssen so an Fenstern und Türen angeordnet werden, dass jede bestimmungsgemäße Öffnungsart zur Meldung führt. Die Montage sollte nach Möglichkeit oben mittig erfolgen. Der Abstand zur Öffnungsseite - Anschlagseite - darf maximal 60 cm betragen. Bei mehrflügeligen Türen/Toren und Fenstern muss je Flügel mindestens ein Öffnungsmelder montiert werden.“

## 4 Hinweise für Einbau und Montage

Um einen reibungslosen Ablauf in der Auftragsbearbeitung des AEROCONTROL zu gewährleisten, müssen folgende Punkte berücksichtigt werden:

- Im Rahmen der Projektierungsarbeiten sollte eine genaue und detaillierte Abstimmung mit den Kooperationspartnern wie z. B. Alarmanlagenerrichter über die zu schaffenden Anbindungsschnittstellen (Verteilerdose usw.) erfolgen.
- Eine Funktionsprüfung der im Fenster eingebauten Magnetschalter muss noch in der Werkstatt vor Auslieferung und Montage mit dem dafür

vorgesehenen Prüfgerät (siehe Zubehör) durchgeführt werden. Eine zusätzliche Überprüfung der Magnetschalter nach dem Einbau der Fenster auf der Baustelle soll ebenfalls erfolgen, um mögliche Reklamationen und Funktionsstörungen angebundener Alarmanlagen bei der Abnahme zu vermeiden.

- Die Abnahme soll durch das Abnahmeprotokoll dokumentiert werden.
- Die technischen Unterlagen in diesem Register müssen für die Planungs- und Anschlussarbeiten den beteiligten Gewerken frühzeitig zur Einsicht ausgehändigt werden.

## 5 Checkliste für die Projektierung

- Welche Anforderungen sind gestellt?
- Wird eine Verschluss- und Öffnungsüberwachung gewünscht?
- Ist eine VdS-Klasse erforderlich?
- Magnetschalter verdeckt- oder aufliegend?
- Soll eine Klima- oder Heizungssteuerung realisiert werden?
- Soll der Magnetschalter für eine Dunstabzugshauben-Ansteuerung eingesetzt werden (vgl. Feuerstättenverordnung)?
- Welches Zubehör wird zusätzlich gewünscht (Glasspinne, Kabelübergang usw.)?
- Wer ist der Alarmanlagenerrichter (Zusenden der technischen Datenblätter)?
- Wer ist Auftraggeber?
- Wer ist für die Bauabnahme zuständig?
- Wer verlegt das Kabel?
- Wohin muss das Kabel verlegt werden?
- Wie lang muss das Kabel sein?
- Ist das Kabel im Fensterrahmen ausreichend geschlauft?
- Wird eine Anbindung an den LSN-BUS (Lokales Sicherheits-Netzwerk) gefordert?
- Wieviele Magnetschalter müssen in Reihe geschaltet werden (max. 20 Stück zulässig)?
- Sind Prüfnachweise für das Fenstersystem erforderlich?
- Wurde ein Abnahmeprotokoll vom abnehmenden Gewerk unterzeichnet?

## 6 Empfehlung für ein Abnahmeprotokoll

Wir empfehlen, den einwandfreien Einbau gemäß der Vorgaben des Herstellers sowie die volle Funktionsfähigkeit von Elementen mit AEROCONTROL-Bauteilen durch ein Abnahmeprotokoll bestätigen zu lassen.

• Das Abnahmeprotokoll sollte Folgendes beinhalten:

- Welche Fenster/Fenstertüren wurden mit Magnetschalter und Magnetzapfen ausgestattet? Bitte in gesonderter Anlage genau angeben, einzelne Fenster sind raumweise oder wenn bekannt alarmschleifenbezogen zuzuordnen.
- Sind die Anforderungen der VdS erfüllt?
- Wurden Prüfnachweise übergeben (z. B. VdS-Zertifikat)?
- Angabe des abnehmenden Fachbetriebs (z. B. Alarmanlagengerichter, Elektrofachbetrieb).
- Ist die Kabelverlegung am Fensterrahmen ohne Quetschung sichergestellt?
- Wurde eine Funktionsprüfung der Magnetschalter vor und nach dem Einbau der Fenster mit einem geeigneten Prüfgerät (z. B. Prüfgerät Magnetschalter) durchgeführt?
- Ist die Kabellänge der Magnetschalter ausreichend für Anschlussarbeiten (6 m Standardlänge oder 10 m)?
- Wurden die vorgeschriebenen Einbaumaße - Abstände Magnetschalter und Magnetzapfen - nach Vorgabe eingehalten (der Magnetschalter sollte bei einer 30° Hebelstellung aus der Verschlussstellung reagieren)?
- Wieviele Magnetschalter sind in Reihe geschaltet (max. 20)?
- Ist ein späterer Austausch der Magnetschalter sichergestellt (Kabelführung)?
- Ist das Kabel hinter dem Magnetschalter im eingebauten Zustand für Korrekturen/Ausbau ausreichend geschlauft?
- Wurde die richtige Anschlussspannung angelegt?

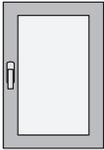
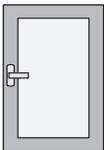
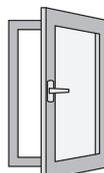
- Wurden nur die vom Hersteller freigegebenen Originalbauteile eingesetzt?
- Wurden alle erforderlichen Dokumente übergeben?

# Überwachungsfunktion

Erklärung und Beschreibung

## 7 Mögliche AEROCONTROL Überwachungsfunktionen

### 7.1 Überwachungsarten

Fensterzustand	Verschluss- überwachung	Öffnungs- wachung	Kippüberwachung*		Kombinierte Öffnungs- und Verschlussüberwachung
			starrer Magnet	beweglicher Magnet	
 verschlossen und verriegelt	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geöffnet	geschlossen
 verschlossen (nicht verriegelt)	geöffnet	geschlossen	geschlossen	geöffnet	geöffnet
 drehgeöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet	geöffnet
 gekippt	geöffnet	geöffnet	geschlossen	geschlossen	geöffnet

#### 7.1.1 Verschlussüberwachung

Zur Prüfung der Verschlussfunktion „Schließzapfen im Schließblech“.

Bei der Funktion „Verschlussüberwachung“ wird geprüft, ob ein Fenster oder eine Fenstertür verriegelt ist. Hierzu wird ein spezielles Beschlagteil mit magnetischen Zapfen eingesetzt, das in Verschlussstellung des Beschlages einen Kontakt im Magnetschalter schließt. Der Magnetschalter ist mit der Einbruchmeldeanlage verbunden.

Wird der Hebel des Fensters oder der Fenstertür betätigt oder versucht, die Schließzapfen des Beschlages gewaltsam zu verschieben, bewegt sich der magnetische Zapfen vom Magnetschalter weg und unterbricht die Verbindung zur Einbruchmeldeanlage. Dieser Impuls löst über die Einbruchmeldeanlage Alarm aus.

#### 7.1.2 Öffnungsüberwachung

Zur Prüfung der Flügelstellung „offen – Flügel liegt nicht am Blendrahmen an“.

Bei der Funktion „Öffnungsüberwachung“ wird geprüft, ob der Flügel eines Fensters oder einer Fenstertür geschlossen ist. Dazu wird ein Magnet verwendet, der bei geschlossenem Flügel durch sein Magnetfeld einen Kontakt im Magnetschalter schließt. Der Magnet braucht keine Verbindung zum Beschlagsystem zu haben. Der Magnetschalter ist mit der Einbruchmeldeanlage verbunden. Wird der Flügel des Fensters oder der Fenstertür geöffnet, bewegt sich der Magnet vom Magnetschalter weg. Durch das nachlassende Magnetfeld öffnet sich der Kontakt und unterbricht die Verbindung zur Einbruchmeldeanlage. Dieser Impuls löst über die Einbruchmeldeanlage Alarm aus.

#### 7.1.3 Kippüberwachung\*

Bei der Funktion „Kippüberwachung“ kann der Fensterflügel gekippt werden, ohne einen Alarm auszulösen.

*\* Versicherungen bewerten gekippte Fenster stets wie geöffnete Fenster.*

**7.1.4 Kombinierte Öffnungs- und Verschlussüberwachung**

Zur Prüfung der Verschlussfunktion „Schließzapfen im Schließblech“ und zur Prüfung der Flügelstellung „offen – Flügel liegt nicht am Blendrahmen an“.

Bei der kombinierten Verschluss- und Öffnungsüberwachung wird sowohl das Öffnen des Flügels eines Fensters oder einer Fenstertür wie auch seine Verriegelung überprüft. Hierzu wird ein Beschlagteil mit magnetischem Zapfen eingesetzt, dass in Verschlussstellung des Beschlages einen Kontakt im Magnetschalter schließt.

Der Magnetschalter ist mit der Einbruchmeldeanlage verbunden.

Wird der Flügel geöffnet, der Hebel betätigt oder versucht, die Schließzapfen des Beschlages gewaltsam zu verschieben, bewegt sich der magnetische Schließzapfen vom Magnetschalter weg. Er unterbricht die Verbindung zur Einbruchmeldeanlage bzw. stellt eine Verbindung zu ihr her. Jeder dieser Impulse löst über die Einbruchmeldeanlage Alarm aus.

**7.2 Sabotagelinie**

Eine Sabotagelinie ist ein elektrischer Stromkreis, an den eine Spannung angelegt ist. Der Stromkreis wird von einer Einbruchmeldeanlage gespeist und überwacht. Wird der Stromkreis z. B. durch Zerstörung der Kabelverbindung unterbrochen, löst die Einbruchmeldeanlage Alarm aus. Bei Magnetschaltertypen mit Sabotagelinie sind zwei gleich aussehende Schaltleitungen im Kopf des Magnetschalters miteinander verbunden.

**7.3 Fremdfeldüberwachung**

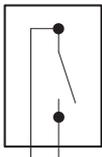
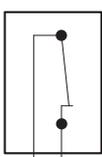
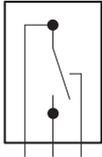
Bei der Funktion „Fremdfeldüberwachung“ wird geprüft, ob durch ein fremdes Magnetfeld der Magnetschalter manipuliert und die Einbruchmeldeanlage getäuscht werden soll. Hierzu wird ein spezieller Magnetschalter mit zwei Kontakten eingesetzt, die beide mit der Einbruchmeldeanlage verbunden sind.

Während der erste Kontakt auf das Magnetfeld des Magneten reagiert (Verschluss- und/oder Öffnungsüberwachung), öffnet sich der zweite Kontakt nur, wenn von außen ein Fremdmagnetfeld durch ferromagnetische Werkstoffe angelegt wird.

Jeder dieser Impulse löst über die Einbruchmeldeanlage Alarm aus.

**7.4 Kontaktarten**

 Kontaktarten werden in den Buchstaben a, b und c angegeben.  
Achtung! Nicht mit den VdS-Klassen verwechseln (Großbuchstaben A, B, C)

a	Schließer		<ul style="list-style-type: none"> <li>• im Ruhezustand geöffnet (Magnet nicht angelegt)</li> <li>• fährt der Magnet ran, macht der Kontakt zu</li> </ul>
b	Öffner		<ul style="list-style-type: none"> <li>• im Ruhezustand geschlossen (Magnet nicht angelegt)</li> <li>• fährt der Magnet ran, macht der Kontakt auf</li> </ul>
c	Wechsler		<ul style="list-style-type: none"> <li>• kann als Öffner oder Schließer angeschlossen werden</li> </ul>

8 Magnetschalterposition am Drehfenster/Drehkippfenster

Auswahl des Magnetschalters		VdS-Klassen			
		ohne	A	B	C
Öffnungsüberwachung					
Verschlussüberwachung					
Kombinierte Verschluss- und Öffnungsüberwachung					
Überwachung eines gekippten Fensters		—	—	—	
		—	—	—	
Mögliche Magnetschalter (pro Flügel ein Magnetschalter)	UMS001	✓	✓	✓	—
	UMS002	✓	✓	✓	—
	UMS003	—	✓	✓	✓
	UMS004	✓	—	—	—
	UMS011-EN*	✓	✓	✓	—
	UMS124	✓	—	—	—
	UMS1080	✓	—	—	—



Eine VdS-konforme Anlage ist nur gegeben, wenn die Alarmmeldung nicht durch einen zusätzlichen Magnetschalter (z. B. Überwachung eines gekippten Fensters) unterdrückt wird!

\* Verschlussüberwachung bei Hebe-Schiebe-Türen bis VdS-Klasse C möglich



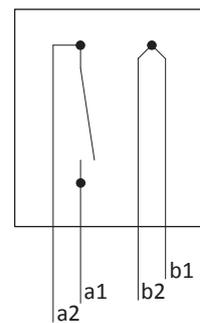
## 9 Übersicht Magnetschalter - verdeckt liegend mit VdS-Zulassung

Material-kurztext	Materialnummer	Farbe	Kabel-länge	VPE	Überwachungsart	Überwachungs-funktion	VdS-Klasse* Zulassung
UMS001	899526	weiß	6 m	1	kombinierte Verschluss- und Öffnungsüberwachung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schließer</li> <li>• Sabotagelinie</li> </ul>	B
	315101	weiß	6 m	25			
	899601	weiß	10 m	1			
	315187	weiß	10 m	25			
	899533	edelstahl silber	6 m	1			
	315118	edelstahl silber	6 m	25			
	ZUMS0120-040040	edelstahl silber	10 m	25			
UMS002	894415	weiß	6 m	1	kombinierte Verschluss- und Öffnungsüberwachung Klima- und Heizungs- steuerung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schließer</li> <li>• Sabotagelinie</li> <li>• Öffner</li> </ul>	B
	303993	weiß	6 m	25			
	899496	silber	6 m	1			
	315071	silber	6 m	25			
UMS003	899564	weiß	6 m	1	kombinierte Verschluss- und Öffnungsüberwachung mit Fremdfeldüberwachung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schließer</li> <li>• Sabotagelinie</li> <li>• Öffner</li> </ul>	C
	315149	weiß	6 m	25			
	899571	edelstahl silber	6 m	1			
	315156	edelstahl silber	6 m	25			
	315194	weiß	10 m	25			
UMS011-EN	ZUMS5040-040010	edelstahl silber	6 m	1	kombinierte Verschluss- und Öffnungsüberwachung für Dreh-Kipp-Fenster	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schließer</li> <li>• Sabotagelinie</li> </ul>	B EN
	ZUMS5040-040040	edelstahl silber	6 m	25			
	ZUMS5060-040010	–	10 m	1	Verschlussüberwachung für Hebe-Schiebe-Türen		C
	ZUMS5060-040040	–	10 m	25			

\* VdS-Zulassung bis 10 m Leitungslänge.

## 10 Magnetschalter UMS001

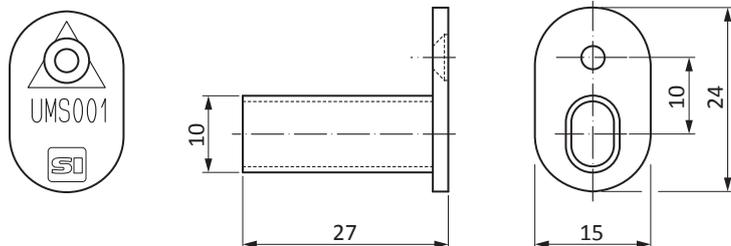
- Kontaktart
  - Schließer (geschlossen bei angelegtem Magnet) zur Verschluss- bzw. Öffnungsüberwachung
  - Sabotagelinie (erforderlich bei VdS-Klasse B)
- Alarm bei
  - Öffnung des Fensters / der Fenstertür
  - Betätigung des Hebels
  - gewaltsamem Verschieben eines Schließzapfens
  - Unterbrechung der Sabotagelinie



a1-a2	Schließer
b1-b2	Sabotagelinie

### Technische Daten

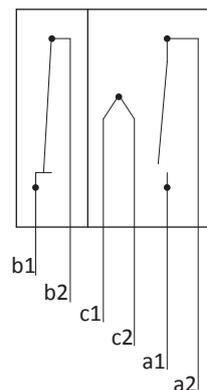
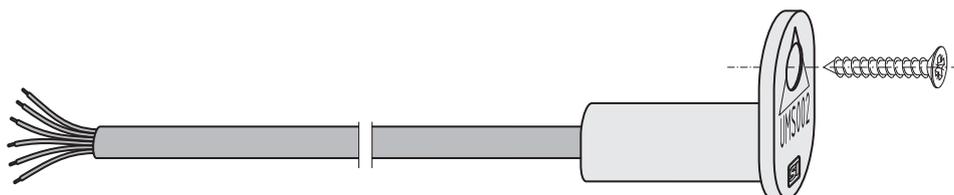
Kontaktart	a
Gehäusematerial	ABS
Kontaktbelastung	10 W
Schaltgleichspannung max.	100 V DC
Schaltgleichstrom max.	0,5 A
Übergangswiderstand max. (Neuwert)	0,15 Ohm
Temperatur bei festverlegtem Kabel	-20 °C bis +70 °C
Temperatur bei bewegtem Kabel	-5 °C bis +50 °C
Umweltklasse nach VdS 2110	III
Schutzart	IP68
Kombinierte Öffnungs- und Verschlussüberwachung – VdS Anerkennungs-Nr.	Klasse B: G 102515
Anzahl Schalteleitungen	4
Minimalwerte für Schließer sind Strom 0,05 mA und Spannung 1 V DC	



**Hinweis:** Zur Sicherheit gegen Manipulationen sind alle Leitungsadern gleichfarbig. Beachten Sie die Hinweise zu möglichen Fehlerquellen.

## 11 Magnetschalter UMS002

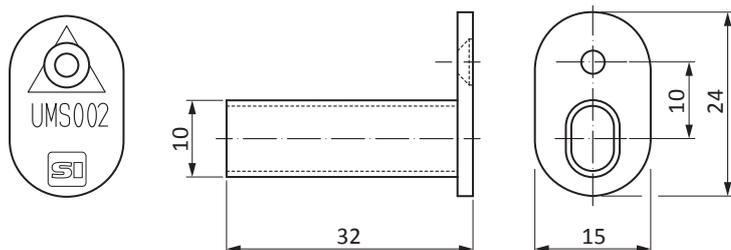
- Kontaktart:
  - Öffner (geöffnet bei angelegtem Magnet) zur Steuerung, z. B. Heizungsanlagen
  - Schließer (geschlossen bei angelegtem Magnet) zur Verschluss- bzw. Öffnungsüberwachung
  - Sabotagelinie
- Alarm bei
  - Öffnung des Fensters/der Fenstertür
  - Betätigung des Hebels
  - gewaltsamem Verschieben eines Schließzapfens
  - Unterbrechung der Sabotagelinie



**Achtung!** Die Schaltleitungen für den Öffner dürfen nicht an eine Einbruchmeldeanlage angeschlossen werden.

a1-a2	Schließer
b1-b2	Öffner
c1-c2	Sabotagelinie

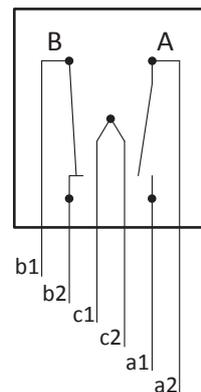
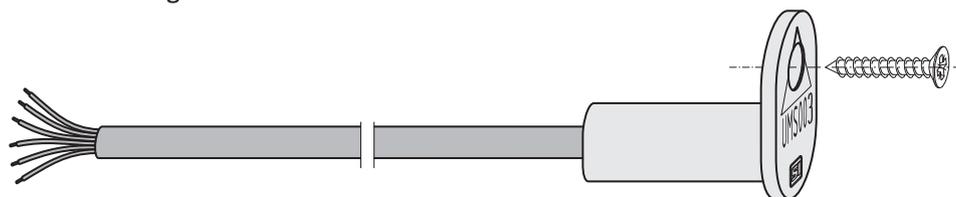
Technische Daten	Schließer Verschlussüberwachung	Umschalter als Öffner für Klima- und Heizungssteuerung
Kontaktart	a	b
Gehäusematerial	ABS	ABS
Leitung	LIYY 6 x 0,14 mm <sup>2</sup> ZGL	LIYY 6 x 0,14 mm <sup>2</sup> ZGL
Kontaktbelastung	10 W	3 W
Schaltgleichspannung max.	100 V DC	30 V DC
Schaltgleichstrom max.	0,5 A	0,2 A
Isolationswiderstand min.	10 <sup>9</sup> Ohm	10 <sup>9</sup> Ohm
Übergangswiderstand max. (Neuwert)	0,1 Ohm	0,15 Ohm
Temperatur bei festverlegtem Kabel	-20 °C bis +70 °C	-20 °C bis +70 °C
Temperatur bei bewegtem Kabel	-5 °C bis +50 °C	-5 °C bis +50 °C
Umweltklasse nach VdS 2110	III	III
Schutzart	IP68	IP68
Kombinierte Öffnungs- und Verschlussüberwachung – VdS Anerkennungs-Nr.	Klasse B: G 102521	Klasse B: G 102521
Anzahl Schaltleitungen	6	6
Minimalwerte für Schließer sind Strom 0,05 mA und Spannung 1 V DC		



**Hinweis:** Zur Sicherheit gegen Manipulationen sind alle Leitungsadern gleichfarbig. Beachten Sie die Hinweise zu möglichen Fehlerquellen.

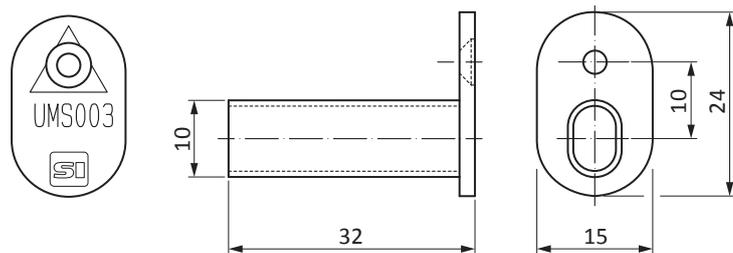
## 12 Magnetschalter UMS003

- Kontaktart:
  - Schließer (geschlossen bei angelegtem Magnet) zur Verschluss- bzw. Öffnungsüberwachung
  - Öffner (Kontakt öffnet bei Manipulation mit einem Fremdmagnet) zur Fremdfeldüberwachung
  - Sabotagelinie
- Alarm bei
  - Öffnung des Fensters/der Fenstertür
  - Betätigung des Hebels
  - gewaltsamem Verschieben eines Schließzapfens
  - Manipulation mit Fremdmagnetfeldern
  - Unterbrechung der Sabotagelinie



a1-a2	Schließer
b1-b2	Öffner (Fremdfeldkontakt)
c1-c2	Sabotagelinie

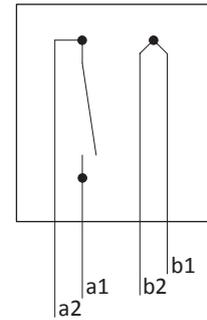
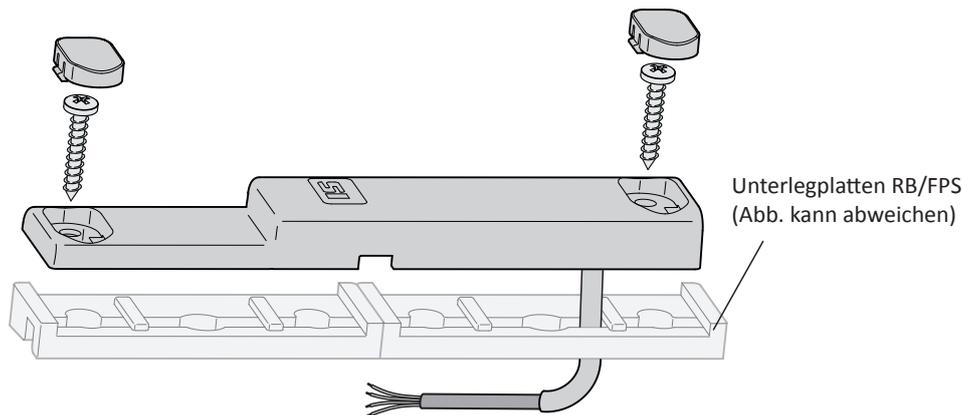
Technische Daten	Schließer Verschluss- überwachung	Öffner Fremdfeldkontakt
Kontaktart	a	b
Gehäusematerial	ABS	ABS
Leitung	LIYY 6 x 0,14 mm <sup>2</sup> ZGL	LIYY 6 x 0,14 mm <sup>2</sup> ZGL
Kontaktbelastung	10 W	3 W
Schaltgleichspannung max.	100 V DC	30 V DC
Schaltgleichstrom max.	0,5 A	0,2 A
Isolationswiderstand min.	10 <sup>9</sup> Ohm	10 <sup>9</sup> Ohm
Übergangswiderstand max. (Neuwert)	0,1 Ohm	0,15 Ohm
Temperatur bei festverlegtem Kabel	-25 °C bis +70 °C	-25 °C bis +70 °C
Temperatur bei bewegtem Kabel	-5 °C bis +50 °C	-5 °C bis +50 °C
Umweltklasse nach VdS 2110	III	III
Schutzart	IP68	IP68
Kombinierte Öffnungs- und Verschlussüberwachung – VdS Anerkennungs-Nr.	Klasse C: G 102063	Klasse C: G 102063
Anzahl Schaltleitungen	6	6
Minimalwerte für Schließer sind Strom 0,05 mA und Spannung 1 V DC		



**Hinweis:** Zur Sicherheit gegen Manipulationen sind alle Leitungsadern gleichfarbig. Beachten Sie die Hinweise zu möglichen Fehlerquellen.

### 13 Magnetschalter UMS011-EN für Dreh-Kipp-Fenster

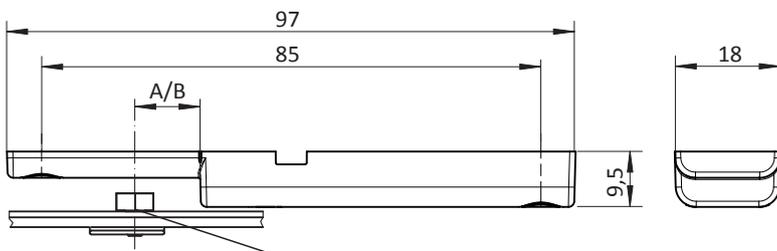
- Kontaktart
  - Schließer (geschlossen bei angelegtem Magnet) zur Verschluss- bzw. Öffnungsüberwachung
  - Sabotagelinie (erforderlich bei VdS-Klasse B)
- Alarm bei
  - Öffnung des Fensters/der Fenstertür
  - Betätigung des Hebels
  - gewaltsamem Verschieben eines Schließzapfens
  - Unterbrechung der Sabotagelinie



a1-a2	Schließer
b1-b2	Sabotagelinie

#### Technische Daten

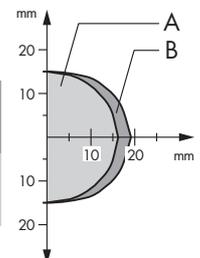
Kontaktart	a
Gehäusematerial	ABS
Kontaktbelastung	10 W
Schaltgleichspannung max.	100 V DC
Schaltgleichstrom max.	0,5 A
Übergangswiderstand max. (Neuwert)	0,15 Ohm
Temperatur bei festverlegtem Kabel	-20 °C bis +70 °C
Temperatur bei bewegtem Kabel	-5 °C bis +50 °C
Umweltklasse nach VdS 2110	III
Schutzart	IP67
Kombinierte Öffnungs- und Verschlussüberwachung – VdS Anerkennungs-Nr.	Klasse B: G 113515
Anzahl Schaltleitungen	4
Minimalwerte für Schließer sind Strom 0,05 mA und Spannung 1 V DC	



#### Schaltabstand A/B

A 16 mm ±4  
Anzug = Kontakt schließt

B 19 mm ±4  
Abzug = Kontakt öffnet

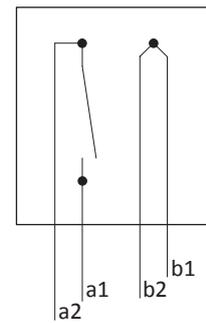
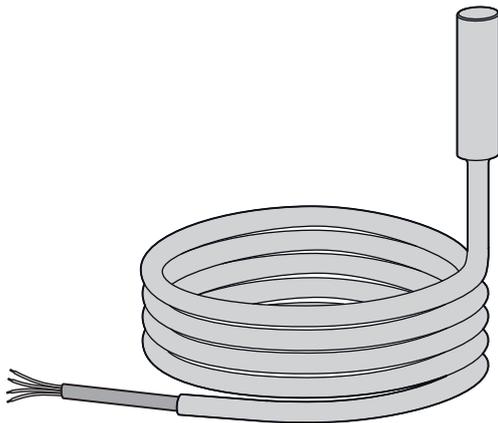


**Hinweis:** Zur Sicherheit gegen Manipulationen sind alle Leitungsadern gleichfarbig. Beachten Sie die Hinweise zu möglichen Fehlerquellen.

**Hinweis:** Das benötigte Flügelanbauteil und die Unterlegplatten müssen separat bestellt werden (Unterlegplatten RB/FPS siehe Profildatenblätter).

## 14 Magnetschalter UMS011-EN für Hebe-Schiebe-Türen

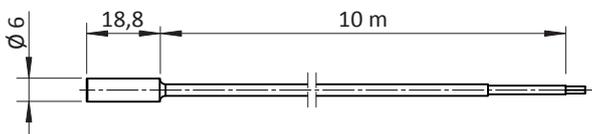
- Kontaktart
  - Schließer zur Verschlussüberwachung
  - Sabotagelinie
- Alarm bei
  - Öffnung der Hebe-Schiebe-Tür
  - Betätigung des Hebels
  - gewaltsamem Verschieben eines Schließzapfens
  - Unterbrechung der Sabotagelinie



a1-a2	Schließer
b1-b2	Sabotagelinie

### Technische Daten

Kontaktart	a
Gehäusematerial	ABS
Kontaktbelastung	10 W
Schaltgleichspannung max.	100 V DC
Schaltgleichstrom max.	0,5 A
Übergangswiderstand max. (Neuwert)	0,15 Ohm
Temperatur bei festverlegtem Kabel	-20 °C bis +70 °C
Temperatur bei bewegtem Kabel	-5 °C bis +50 °C
Umweltklasse nach VdS 2110	III
Schutzart	IP67
Verschlussüberwachung – VdS Anerkennungs-Nr.	Klasse C: G 115049
Anzahl Schaltleitungen	4
Minimalwerte für Schließer sind Strom 0,05 mA und Spannung 1 V DC	



**Hinweis:** Zur Sicherheit gegen Manipulationen sind alle Leitungsadern gleichfarbig. Beachten Sie die Hinweise zu möglichen Fehlerquellen.





## 15 Übersicht Magnetschalter ohne VdS-Zulassung

### 15.1 verdecktliegend

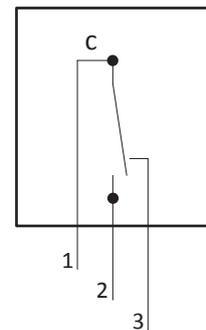
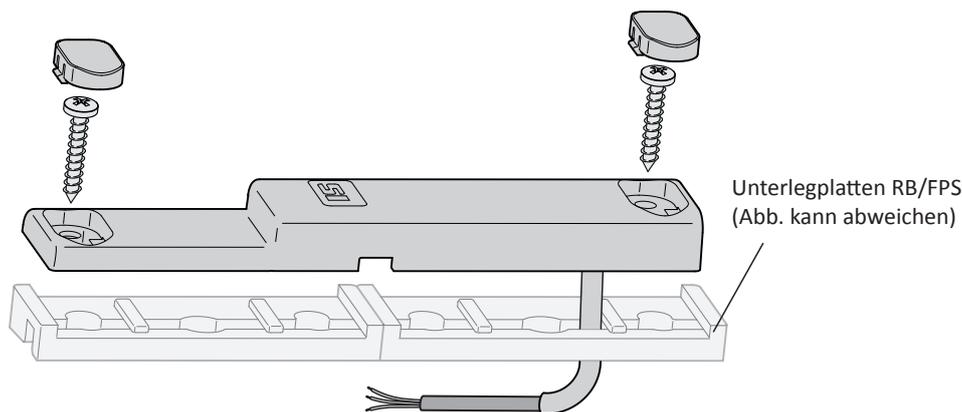
Material-kurztext	Materialnummer	Farbe	Kabel-länge	VPE	Überwachungsart	Überwachungsfunktion
UMS124	ZUMS1240-040010	edelstahl silber	10 m	1	Verschlussüberwachung	• Wechsler
	ZUMS1240-040040	edelstahl silber	10 m	25	Klima- und Heizungssteuerung	
UMS1080	ZUMS1080-096010	weiß	10 m	1	kombinierte Verschluss- u. Öffnungsüberwachung	• Schließer • Sabotagelinie
	ZUMS1080-096020	weiß	10 m	10		
	ZUMS1080-040010	edelstahl silber	10 m	1	Verschlussüberwachung	
	ZUMS1080-040020	edelstahl silber	10 m	10	Öffnungsüberwachung in Kippstellung	

### 15.2 aufliegend

Material-kurztext	Materialnummer	Farbe	Kabel-länge	VPE	Überwachungsart	Überwachungsfunktion
UMS004	878538	weiß	12 m	1	Öffnungsüberwachung	• Wechsler
	265574	weiß	12 m	25	Klima- und Heizungssteuerung	• Sabotagelinie

## 16 Magnetschalter UMS124

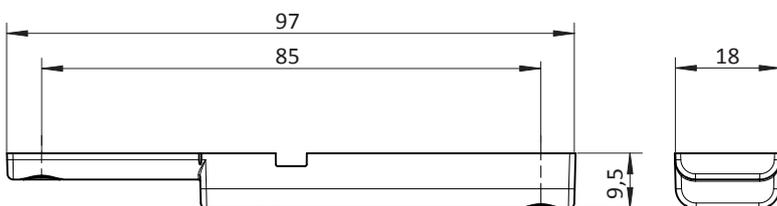
- Kontaktart
  - Wechsler (bei angelegtem Magnet ein Kontakt offen einer geschlossen)
  - zur Klima- und Heizungssteuerung
- Alarm bei
  - Öffnung des Fensters/der Fenstertür
  - Betätigung des Hebels



c	Wechsler
1	weiß
2	braun
3	grün

### Technische Daten

Kontaktart	c
Gehäusematerial	ABS
Leitung	LIYY 3 x 0,14 mm <sup>2</sup>
Kontaktbelastung	3 W
Schaltgleichspannung max.	30 V DC
Schaltgleichstrom max.	0,2 A
Temperatur bei festverlegtem Kabel	-25 °C bis +70 °C
Temperatur bei bewegtem Kabel	-5 °C bis +50 °C
Schutzart	IP68
Anzahl Schaltleitungen	3

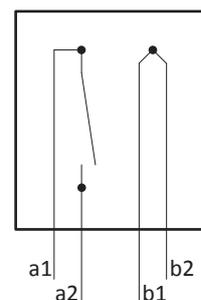
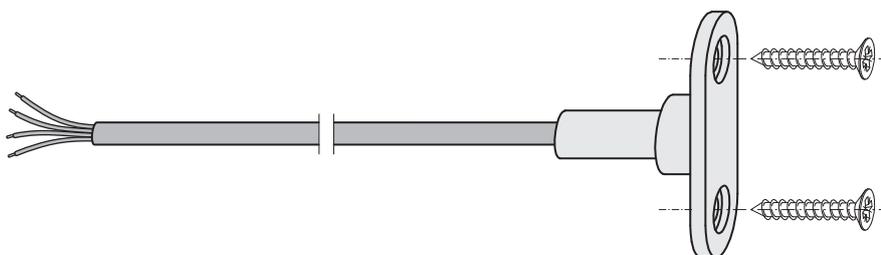


**Hinweis:** Beachten Sie die Hinweise zu möglichen Fehlerquellen.

**Hinweis:** Das benötigte Flügelanbauteil und die Unterlegplatten müssen separat bestellt werden (Unterlegplatten RB/FPS siehe Profildatenblätter).

## 17 Magnetschalter UMS1080

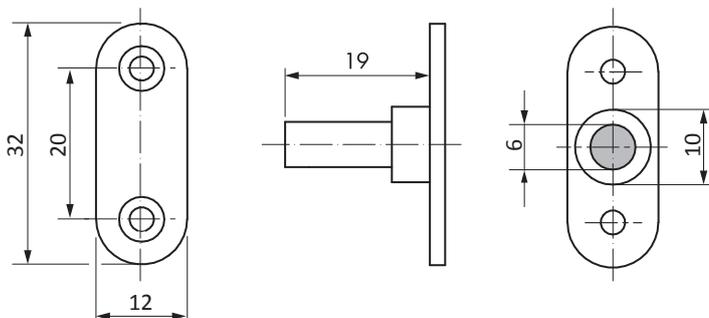
- Kontaktart
  - Schließer (geschlossen bei angelegtem Magnet) zur Verschluss- bzw. Öffnungsüberwachung
- Alarm bei
  - Öffnung des Fensters/der Fenstertür
  - Betätigung des Hebels
  - gewaltsamem Verschieben eines Schließzapfens



a1-a2	Schließer
b1-b2	Sabotagelinie

## Technische Daten

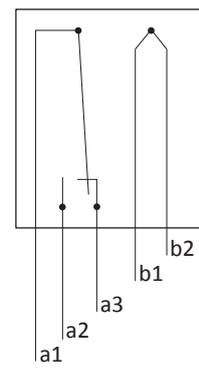
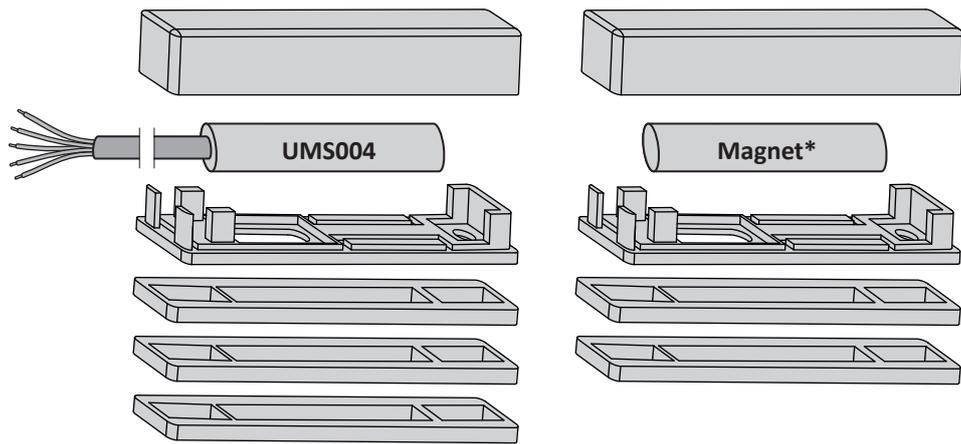
Kontaktart	a
Gehäusematerial	Polystyrol
Leitung	LIYY 4 x 0,14 mm <sup>2</sup>
Kontaktbelastung	5 W
Schaltgleichspannung max.	100 V DC
Schaltgleichstrom max.	0,5 A
Temperatur bei festverlegtem Kabel	-25 °C bis +70 °C
Temperatur bei bewegtem Kabel	-5 °C bis +50 °C
Lichter Ansprechabstand mit Magnetzapfen	9 mm
Schutzart	IP68
Anzahl Schaltleitungen	4



**Hinweis:** Zur Sicherheit gegen Manipulationen sind alle Leitungsadern gleichfarbig. Beachten Sie die Hinweise zu möglichen Fehlerquellen.

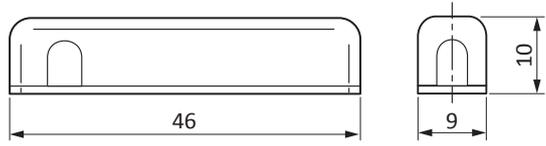
18 Magnetschalter UMS004 (aufliegend)

- Kontaktart
  - Wechsler (bei angelegtem Magnet ein Kontakt offen, einer geschlossen)
  - zur Klima- und Heizungssteuerung
- Alarm bei
  - Öffnung des Fensters/der Fenstertür



a1-a3	Wechsler
b1-b2	Sabotagelinie

Technische Daten	
Kontaktart	c
Gehäusematerial	Kunststoff
Leitung	LIYY 5 x 0,14 mm <sup>2</sup>
Kontaktbelastung	3 W
Schaltgleichspannung max.	30 V DC
Schaltgleichstrom max.	0,2 A
Temperatur bei festverlegtem Kabel	-25 °C bis +70 °C
Temperatur bei bewegtem Kabel	-5 °C bis +50 °C
Schutzart	IP68
Anzahl Schaltleitungen	5



**Hinweis:** Zur Sicherheit gegen Manipulationen sind alle Leitungsadern gleichfarbig. Beachten Sie die Hinweise zu möglichen Fehlerquellen.

\*Der Magnet gehört nicht zum Lieferumfang und muss separat bestellt werden (Materialnummer: 878743).



## **Magnetschalter**

Hinweise zur Montage

## 19 Hinweise zum Anschluss

- Die Anschlussbelegung muss durch Ausmessen ermittelt werden.



Magnetschalter können durch zu hohe Spannungen und Ströme beschädigt werden! Zur Prüfung eignet sich das Prüfgerät Magnetschalter ZUPG0010 oder handelsübliche Digitalmultimeter mit Durchgangsprüfer. Niemals einen Glühlampendurchgangsprüfer verwenden. Die Technischen Daten des Magnetschalters dürfen nicht überschritten werden.

### 19.1 Mögliche Fehlerquellen

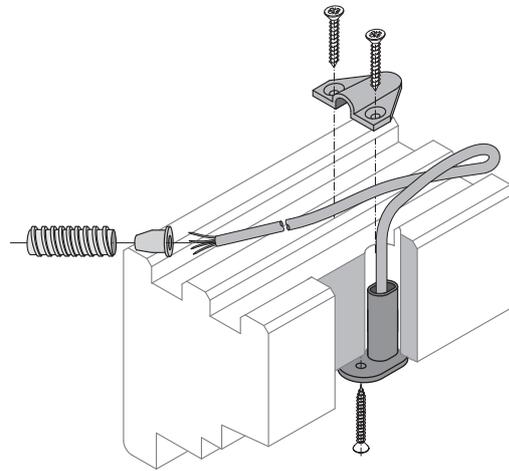
- Kabelquetschung (kein Schutzschlauch)
- zu hohe Anschlussspannung und zu hohe Ströme
- äußere Gewalteinwirkung (Stöße, Schläge, keinen Hammer verwenden)
- Schaltabstand/Einbausituation (Falzlufth/Kammermaß zu groß)
- induktive und kapazitive Überlast (z. B. Relais, ungeeignete Messgeräte)
- Hitze (Temperaturbereich > 75 °C)
- Magnetfeldänderung bei Stahl
- Ferromagnetische Materialien z. B. Armierung, verändern den Schaltabstand
- Es sind keine antimagnetischen Befestigungsschrauben verwendet worden



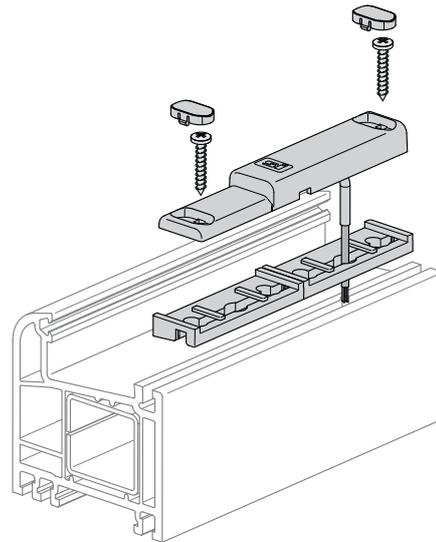
Um den Austausch des Magnetschalters sicherzustellen und möglichen Reklamationen vorzubeugen (z. B. Kabelabtrennung oder Kabelquetschung), ist bei der Montage der Schutzschlauch aus dem Zubehörprogramm einzusetzen.

### 19.2 Montagebeispiele

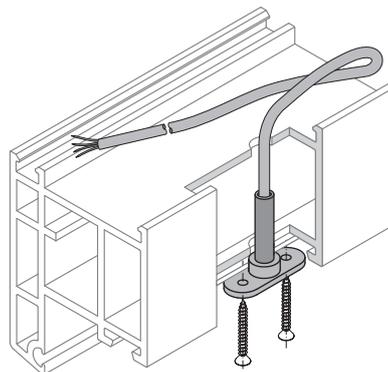
#### UMS001, UMS002, UMS003 (Einbau im Holzprofil)



#### UMS011-EN, UMS124 (Einbau im Kunststoffprofil)



#### UMS1080



## 19.3 Kabelverlegung

### 19.3.1 Allgemeine Hinweise

Bei der Verlegung der Schaltleitungen vom Blendrahmen bis zur Bussteuerung oder Abzweigdose der Einbruchmeldeanlage ist auf Schutz der Schaltleitungen vor Beschädigungen und Austauschbarkeit der Magnetschalter zu achten. Das Kabel ist direkt hinter dem Magnetschalter als Schutz und Reserve für nachträgliches Ausbauen zu schlaufen. Hierzu empfehlen wir die Verlegung durch einen flexiblen Schutzschlauch, der kleine Biegeradien von  $r = 20 \text{ mm}$  ohne Abknicken des Schlauchs ermöglicht.



Um Beschädigungen beim Einbau des Magnetschalters in den Blendrahmen zu vermeiden: Den Magnetschalter niemals am Kabel ziehen!

Vermeiden Sie unbedingt mechanische Beanspruchungen des Magnetschalters wie Schläge oder Stöße, da sie den Magnetschalter zerstören können. Magnetschalter niemals mit grobem Werkzeug z. B. Hammer montieren, sondern immer vorsichtig mit der Hand einsetzen bzw. einpassen!

- Für die Kabelführung nach außen empfiehlt es sich ein Leerrohr zu verwenden.
- Das Kabel von unten in die Bohrung einführen und durchschieben.
- Den Magnetschalter von Hand in die Bohrung einschieben.
- Den Magnetschalter mit den mitgelieferten, nichtmagnetischen Schrauben befestigen.
- Der Magnetschalter darf nicht an Rahmen oder Mauerwerk anschlagen.

### 19.3.2 Kabelverlegung bei Verwendung des flexiblen Schutzschlauchs

- Endtülle bis zum Blendrahmen über das Kabel ziehen. Dabei spätere Aufsteckrichtung auf flexiblen Schutzschlauch beachten.
- Flexiblen Schutzschlauch über das Kabel ziehen und Endtülle auf das Schlauchende aufstecken.
- Endstück auf das Schlauchende stecken und am Blendrahmen befestigen.
- Schutzschlauch samt dem eingeschobenen Kabel aufrollen und knicksicher am Blendrahmen befestigen.

### 19.3.3 Zusätzliche Hinweise für Holzfenster

Bei Kämpferprofilen aus Holz (Holzdicke mind. 40 mm) muss die Leitung in einer Nut im Kämpfer entlang in den Falzluftbereich des Oberlichts verlegt werden. Von dort wird sie seitlich durch den Blendrahmen zur Abzweigdose geführt.



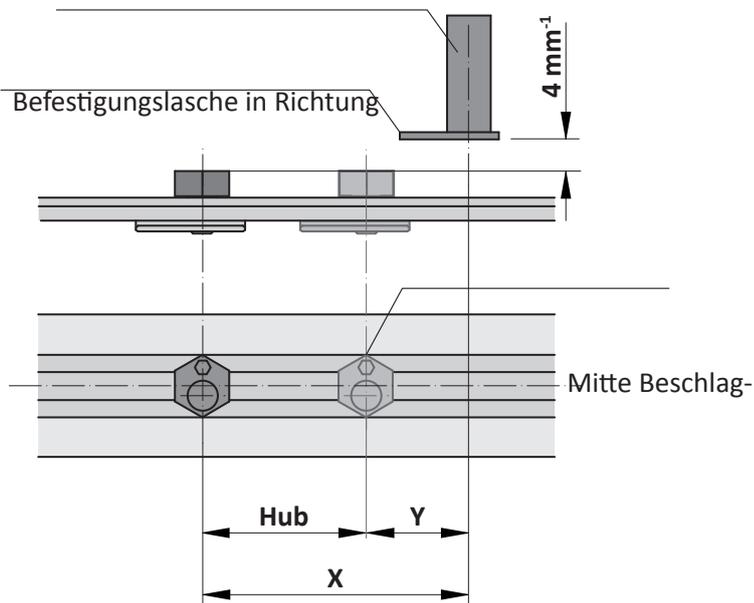
Befestigungselemente des Blendrahmens (z. B. Maueranker oder Rahmendübel) können das Kabel beim Einbau beschädigen. Bei der Kabelverlegung ist deshalb die Schraubebene für die Befestigungselemente des Blendrahmens zu berücksichtigen.

### 19.3.4 Zusätzliche Hinweise für Kunststofffenster

Lässt die Geometrie des Kunststoffprofils nur eine Befestigung in einer Stahl-Aussteifung zu, kann die Funktion des Magnetschalters beeinträchtigt werden.

## 20 Positionierung von Magnetschalter und Magnetzapfen

### 20.1 UMS001, UMS002, UMS003



Beschlaghub zur Berechnung des Versatzes in Drehstellung

$$\text{Versatz } X = \text{Hub} + Y$$

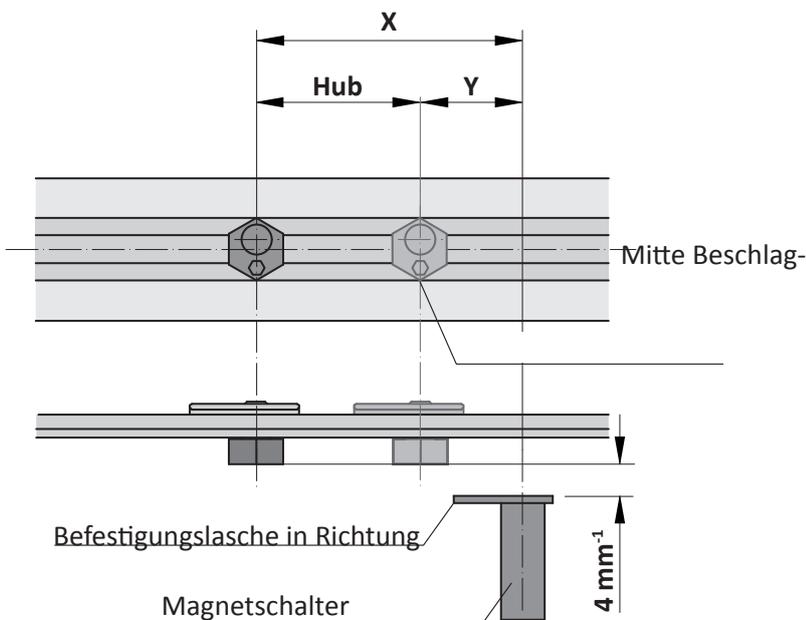
Abstand Magnetschalter in Verschlussstellung

Magnetschalter	Maß Y
UMS001	11 mm ± 1
UMS002	11 mm ± 1
UMS003	11 mm + 2

Beschlagprogramm	Hub
FAVORIT	16 mm
TITAN iP	18 mm
TITAN AF	18 mm
PORTAL PSK 200 Z Plus	56 mm

### 20.2 UMS001, UMS002 (Kippüberwachung)



Beschlaghub zur Berechnung des Versatzes in Drehstellung

$$\text{Versatz } X = \text{Hub} + Y$$

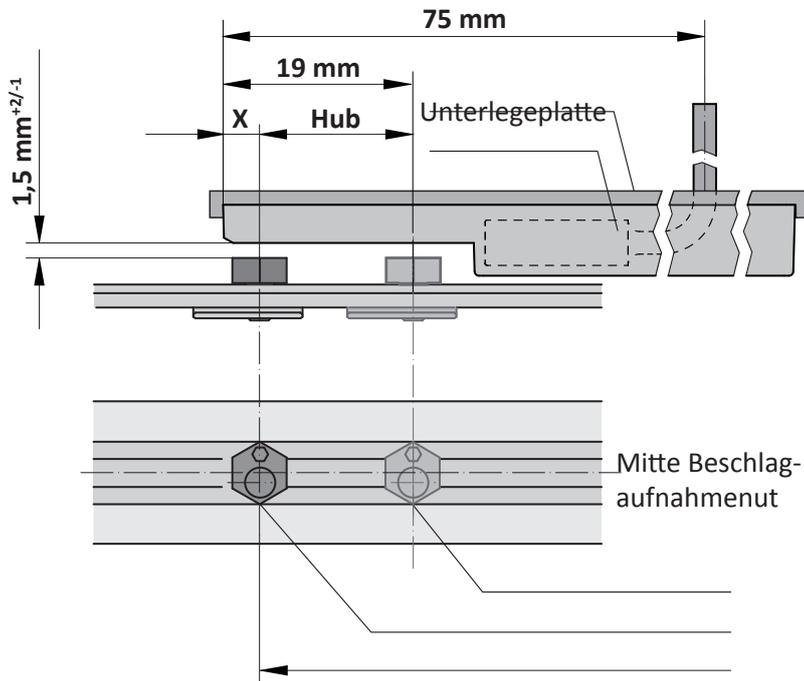
Abstand Magnetschalter in Verschlussstellung

Magnetschalter	Maß Y
UMS001	11 mm ± 1
UMS002	11 mm ± 1

Beschlagprogramm	Hub
FAVORIT	16 mm
TITAN iP	18 mm
TITAN AF	18 mm

20.3 UMS011-EN, UMS124



Beschlaghub zur Berechnung des Versatzes in Drehstellung

**Versatz X = 19 mm - Hub**

Beschlagprogramm	Hub
------------------	-----

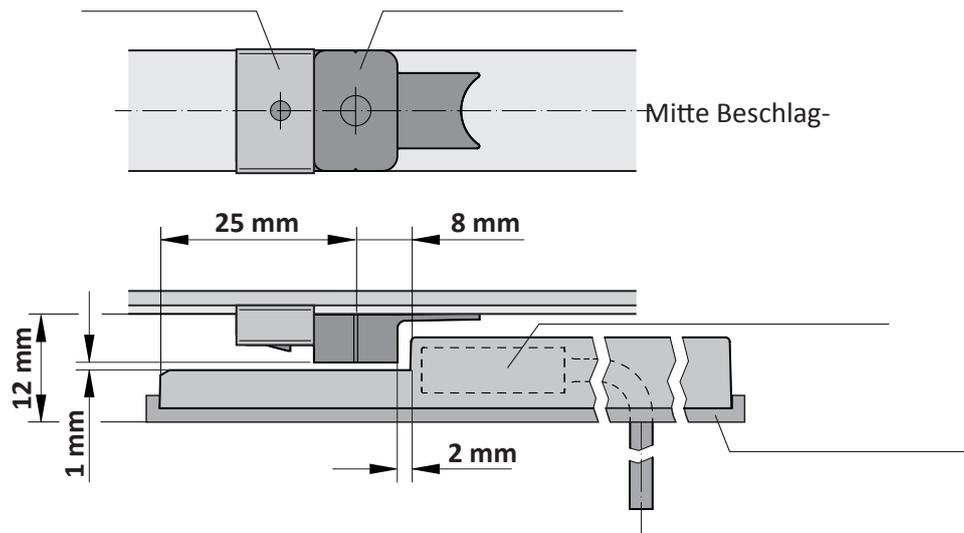
TITAN iP	18 mm
----------	-------

TITAN AF	18 mm
----------	-------

**Einbauvoraussetzungen:**

Freier Falzraum (12 mm +1) muss auf einer Länge von min. 100 mm gegeben sein, so dass das Gehäuse nicht mit den Beschlagteilen kollidieren kann.

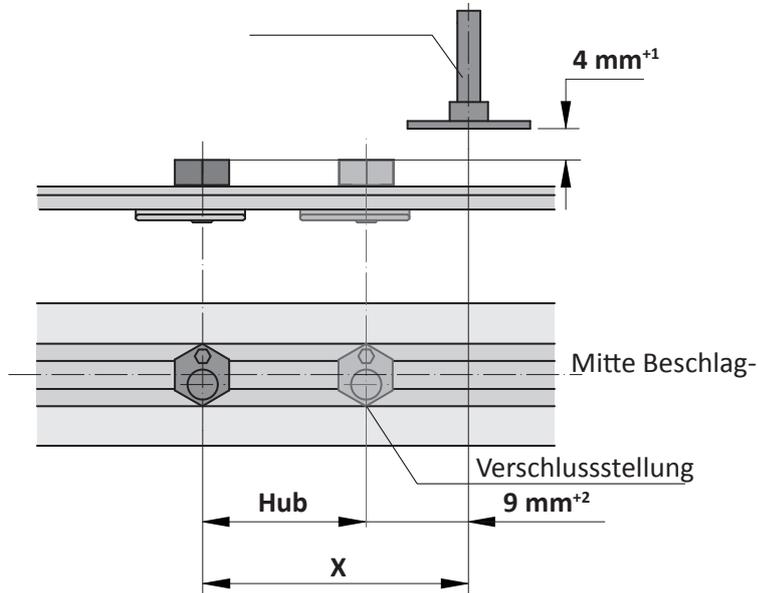
20.4 UMS011-EN, UMS124  
(Kippüberwachung)



## 20.5 UMS1080

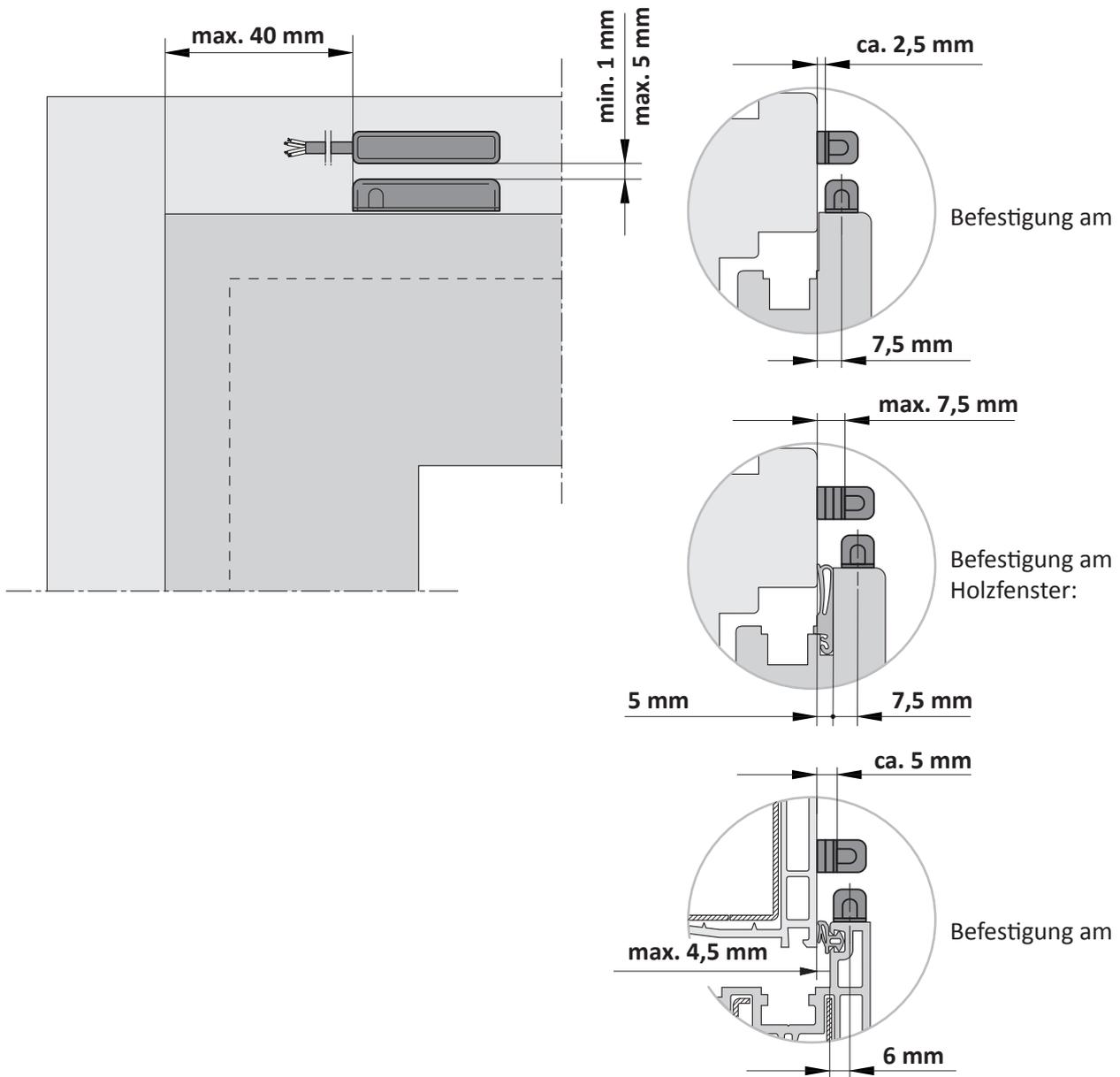
Beschlaghub zur Berechnung des  
Versatzes in Drehstellung

$$\text{Versatz } X = \text{Hub} + 9 \text{ mm}^{+2}$$



Beschlagprogramm	Hub
FAVORIT	16 mm
TITAN iP	18 mm
TITAN AF	18 mm

20.6 UMS004



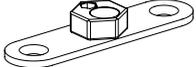
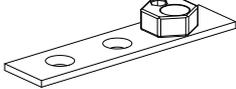
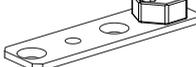
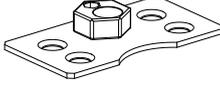
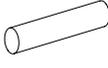
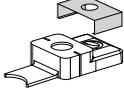
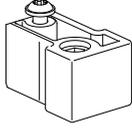
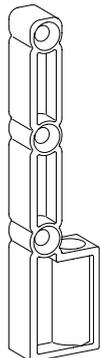


## **Magnete**

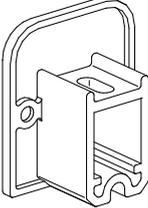
starre Magnete und bewegliche Magnete in Flügelbauteilen

## 21 Übersicht Magnete

### 21.1 Starre Magnete

Materialkurztext	Materialnummer	Farbe	VPE	Bauform	Anwendung
Magnet 	PUMA0010-021010	RAL7035 lichtgrau	1	Magnet mit Hülse	Öffnungs- und Verschlussüberwachung für Hebe-Schiebe-Türen
	PUMA0010-021020		25		
Magnet 	ZUMA0020-094010	Chrom	1	Magnet zum Einbohren	Öffnungsüberwachung für Türen
	ZUMA0020-094020		25		
Magnet aufschraubbar 	ZUMA0030-100010	titansilber	1	zum Einschrauben in die Beschlagnut	Öffnungsüberwachung
	ZUMA0030-100020		25		
Magnet 	ZUMA0040-100010	titansilber	1	Ersatz für Überdeckung	Öffnungsüberwachung (A300)
	ZUMA0040-100020		25		
Führung UE 	713570	titansilber	1	Ersatz für Arretierplatte	Öffnungsüberwachung (FAVORIT)
	295632		25		
Magnet 	ZUMA0050-100010	titansilber	1	für Profile ohne Beschlagnut	Öffnungsüberwachung für Flügelfalz-kante
	ZUMA0050-100020		25		
Magnet 	ZUMA0060-100011	titansilber	1	für Profile ohne Beschlagnut	Öffnungsüberwachung für Flügelfalz-kante
	ZUMA0060-100021		25		
Magnet Typ 100 	878743	-	1	Magnet für Magnetschalter UMS004	Öffnungsüberwachung
	266250		25		
Magnet UMA001 	899465		1		Öffnungsüberwachung für Dreh-Kipp-Fenster
	315040		25		
Magnethalter UE 	ZFUE0010-040050	edelstahl silber	50	zum Aufclipsen auf Stulpschienen von 2 - 2,2 mm Dicke	Kippüberwachung
Magnethalter Holz 	PUMA0020-021010	-	1	Magnethalter für Magnetschalter UMS011-EN	Verschlussüberwachung für Hebe-Schiebe-Türen
	PUMA0020-021040		25		
Magnethalter Kunststoff 	PUMA0030-021020	-	10	Magnethalter für Magnetschalter UMS011-EN	Verschlussüberwachung für Hebe-Schiebe-Türen
	PUMA0030-021060		100		

## 21.2 Zubehör für starre Magnete

Materialkurztext	Materialnummer	Farbe	VPE	Verwendung für
<b>Zubehörbeutel HS-H Compact</b> 	PMZB1420-021010	RAL7035	1	Magnethalter (PUMA0020-021010)
	PMZB1420-002010	RAL9003	1	
	PMZB1420-023010	RAL9005	1	

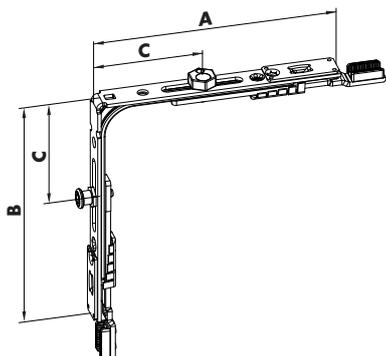
## 21.3 Bewegliche Magnete

Materialkurztext	Materialnummer	Farbe	VPE	Bauform	Anwendung
<b>Magnet clipsbar</b> 	ZUMA0010-100011	titansilber	1	einclipsbar in Treibstange, keine VdS Zulassung	Kippüberwachung (TITAN iP)
	ZUMA0010-10002		25		

## 21.4 Bewegliche Magnete in Flügelbauteilen

Materialkurztext	Materialnummer	Oberfläche	VPE	Beschlagtyp	Anwendung
Umlenkung AF VSO UE	TEUL4100-100010	titansilber	1	TITAN AF	Verschlussüberwachung oder Kombinierte Öffnungs- und Verschlussüberwachung
	TEUL4100-100050	titansilber	50		
Scherenstulp AF V-V Gr.1 UE	TSSV0340-100016	titansilber	1	TITAN AF	
	TSSV0340-100046	titansilber	25		
Scherenstulp UE Gr.1 1M	TSSK1060-100010	titansilber	1	TITAN iP	
	TSSK1060-100040	titansilber	25		
Scherenstulp FFA UE Gr.1 1M	TSSK1140-100010	titansilber	1	TITAN iP	
	TSSK1140-100040	titansilber	25		
Verriegelung VSO/A UE 1M	TEVR0080-100011	titansilber	1	TITAN iP	
	TEVR0080-100041	titansilber	25		
Verriegelung VS/A UE 1M 1S	TEVR0310-100010	titansilber	1	TITAN iP	
	TEVR0310-100050	titansilber	50		
Zwischenstück AF/UE Gr.1	TZZS0160-100010	titansilber	1	TITAN AF	
	TZZS0160-100040	titansilber	25		
Zwischenstück UE 1M	TZOS0010-100010	titansilber	1	TITAN iP	
	TZOS0010-100040	titansilber	25		
Zwischenstück Gr.1 + UE	TZZS0190-100010	titansilber	1	TITAN iP	
	TZZS0190-100040	titansilber	25		
Zwischenstück-UE Gr.23 MV	716519	titansilber	1	PORTAL PSK 200 Z <sup>PLUS</sup>	
	306468	titansilber	20		

## 21.4.1 Umlenkung AF VSO UE



Materialkurztext	Materialnummer	Oberfläche	VPE	Beschlagtyp
Umlenkung AF VSO UE	TEUL4100-100010	titansilber	1	TITAN AF
	TEUL4100-100050	titansilber	50	

## Technische Daten

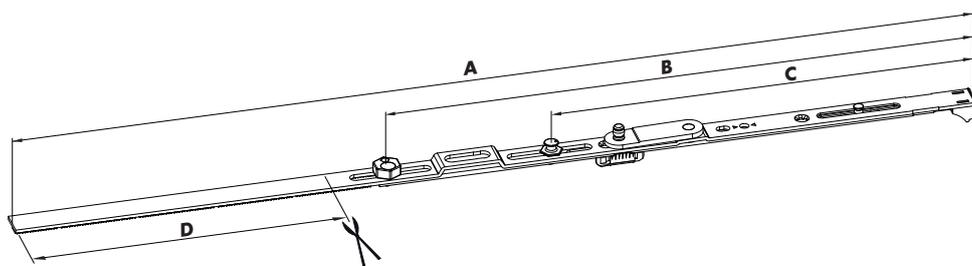
mögliche Montagepositionen



Um bei Stulpfenstern den Öffnungszustand des Zweitflügel zu überwachen, **muss** am Zweitflügel zusätzlich ein starrer Magnet inkl. Magnetschalter installiert werden.

Maß A	140 mm
Maß B	140 mm
Maß C	63 mm
Anzahl Schrauben	4

## 21.4.2 Scherenstulp AF V-V Gr.1 UE



Materialkurztext	Materialnummer	Oberfläche	VPE	Beschlagtyp
Scherenstulp AF V-V Gr.1 UE	TSSV0340-100016	titansilber	1	TITAN AF
	TSSV0340-100046	titansilber	25	

## Technische Daten

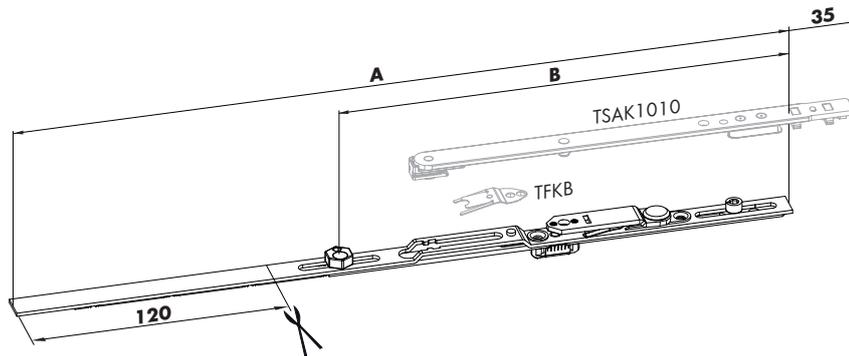
mögliche Montagepositionen



Um bei Stulpfenstern den Öffnungszustand des Zweitflügel zu überwachen, **muss** am Zweitflügel zusätzlich ein starrer Magnet inkl. Magnetschalter installiert werden.

FFB	410 – 680 mm
Maß A	550 mm
Maß B	335 mm
Maß C	241 mm
Maß D	170 mm
Anzahl Schrauben	3

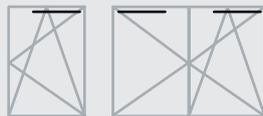
21.4.3 Scherenstulp UE Gr.1 1M



Materialkurztext	Materialnummer	Oberfläche	VPE	Beschlagtyp
Scherenstulp UE Gr.1 1M	TSSK1060-100010	titansilber	1	TITAN iP
	TSSK1060-100040	titansilber	25	

Technische Daten

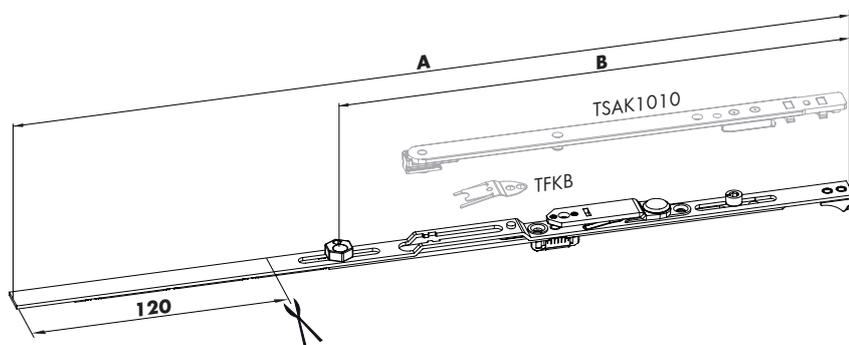
mögliche Montagepositionen



Um bei Stulpfenstern den Öffnungszustand des Zweitflügel zu überwachen, **kann** am Zweitflügel auch ein starrer Magnet inkl. Magnetschalter installiert werden.

FFB	360 – 480 mm
Maß A	445 mm
Maß B	258 mm
Anzahl Schrauben	2

21.4.4 Scherenstulp FFA UE Gr.1 1M



Materialkurztext	Materialnummer	Oberfläche	VPE	Beschlagtyp
Scherenstulp FFA UE Gr.1 1M	TSSK1140-100010	titansilber	1	TITAN iP
	TSSK1140-100040	titansilber	25	

Technische Daten

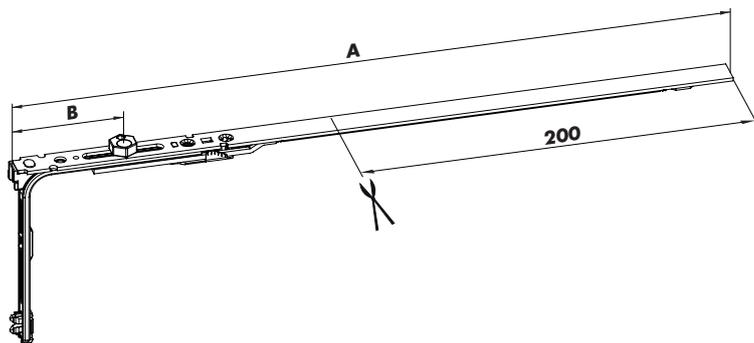
mögliche Montagepositionen



Um bei Stulpfenstern den Öffnungszustand des Zweitflügel zu überwachen, **kann** am Zweitflügel auch ein starrer Magnet inkl. Magnetschalter installiert werden.

FFB	360 – 480 mm
Maß A	480 mm
Maß B	293 mm
Anzahl Schrauben	2

## 21.4.5 Verriegelung VSO/A UE 1M



Materialkurztext	Materialnummer	Oberfläche	VPE	Beschlagtyp
Verriegelung VSO/A UE 1M	TEVR0080-100011	titansilber	1	TITAN iP
	TEVR0080-100041	titansilber	25	

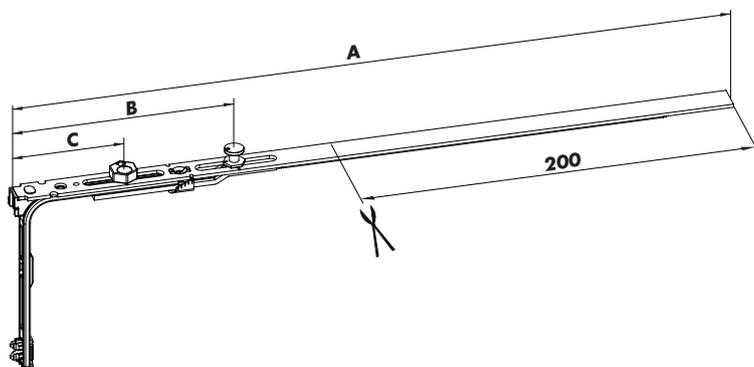
## Technische Daten

mögliche Montagepositionen



FFH	481 – 2360 mm
FFB	481 – 1560 mm
Maß A	412 mm
Maß B	64 mm
Anzahl Schrauben	2

## 21.4.6 Verriegelung VS/A UE 1M 1S



Materialkurztext	Materialnummer	Oberfläche	VPE	Beschlagtyp
Verriegelung VS/A UE 1M 1S	TEVR0310-100010	titansilber	1	TITAN iP
	TEVR0310-100050	titansilber	50	

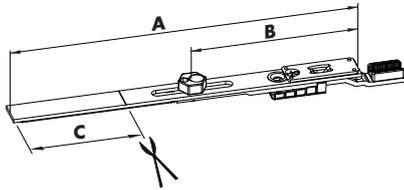
## Technische Daten

mögliche Montagepositionen



FFH	481 – 2360 mm
FFB	481 – 1560 mm
Maß A	412 mm
Maß B	127 mm
Maß C	64 mm
Anzahl Schrauben	1

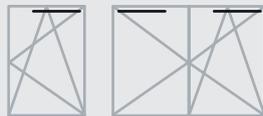
21.4.7 Zwischenstück AF/UE Gr.1



Materialkurztext	Materialnummer	Oberfläche	VPE	Beschlagtyp
Zwischenstück AF/UE Gr.1	TZZS0160-100010	titansilber	1	TITAN AF
	TZZS0160-100040	titansilber	25	

Technische Daten

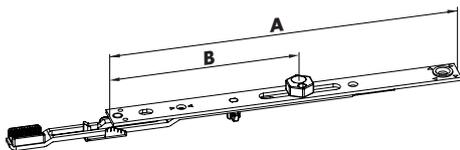
mögliche Montagepositionen



Um bei Stulpfenstern den Öffnungszustand des Zweitflügel zu überwachen, **kann** am Zweitflügel auch ein starrer Magnet inkl. Magnetschalter installiert werden.

FFB	410 – 680 mm
Maß A	200 mm
Maß B	95 mm
Maß C	65 mm
Anzahl Schrauben	2

21.4.8 Zwischenstück UE 1M



Materialkurztext	Materialnummer	Oberfläche	VPE	Beschlagtyp
Zwischenstück UE 1M	TZOS0010-100010	titansilber	1	TITAN iP
	TZOS0010-100040	titansilber	25	

Technische Daten

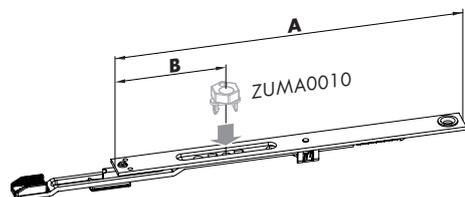
mögliche Montagepositionen



Um bei Stulpfenstern den Öffnungszustand des Zweitflügel zu überwachen, **kann** am Zweitflügel auch ein starrer Magnet inkl. Magnetschalter installiert werden.

FFB	591 – 1450 mm
Maß A	200 mm
Maß B	109 mm
Anzahl Schrauben	1

## 21.4.9 Zwischenstück Gr.1 + UE



Materialkurztext	Materialnummer	Oberfläche	VPE	Beschlagtyp
Zwischenstück Gr.1 + UE	TZZS0190-100010	titansilber	1	TITAN iP
	TZZS0190-100040	titansilber	25	

## Technische Daten

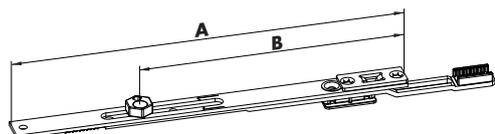
mögliche Montagepositionen



Um bei Stulpfenstern den Öffnungszustand des Zweitflügel zu überwachen, **kann** am Zweitflügel auch ein starrer Magnet inkl. Magnetschalter installiert werden.

FFB	591 – 1450 mm
Maß A	200 mm
Maß B	64 mm
Anzahl Schrauben	1

## 21.4.10 Zwischenstück-UE Gr.23 MV



Materialkurztext	Materialnummer	Oberfläche	VPE	Beschlagtyp
Zwischenstück-UE Gr.23 MV	716519	titansilber	1	PORTAL PSK 200 Z <sup>PLUS</sup>
	306468	titansilber	20	

## Technische Daten

mögliche Montagepositionen



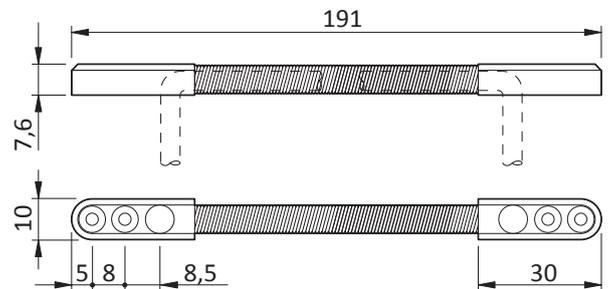
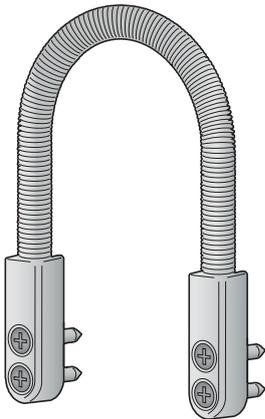
FFB	770 – 2000 mm
Maß A	229,5 mm
Maß B	155,5 mm
Anzahl Schrauben	3



## 22 Übersicht Zubehör

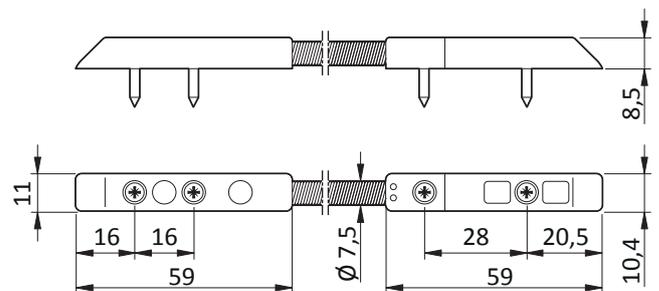
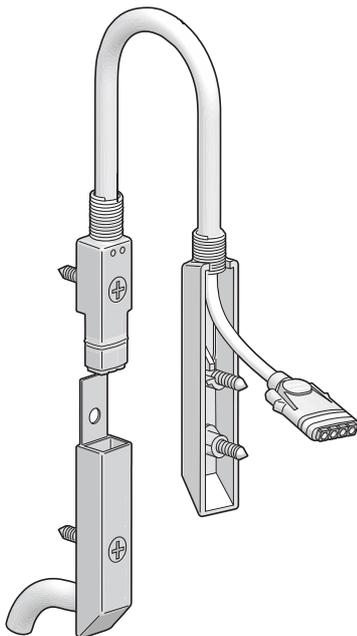
Materialkurztext	Materialnummer	Farbe	VPE	Anwendungsbereich
UVG Kabelübergang	882627	titansilber	1	für Glasspinne
	270059	titansilber	25	
Kabelübergang trennbar mit Alarm-Glas-Steckverbindung	GZKT0030-021010	RAL 7035 lichtgrau	1	für Alarm-Glasspinnen (VdS Klasse C) Kabel 0,33 m / 6 m
flexibler Schutzschlauch (Länge 5,80 m)	882412	–	1	zum Schutz der Schaltleitungen des Magnetschalters vor Beschädigungen
	270691	–	25	
Befestigungsschellen für Schutzschlauch	315712	–	1	zusätzliches Befestigungsmaterial für flexiblen Schutzschlauch
Distanzplatte	MRDZ0010-040040	edelstahl silber	25	für Magnetschalter UMS001, UMS002 und UMS003
	MRDZ0010-004040	weiß (ähnlich RAL9016)	25	
Unterlegplatte	FUUP0010-002010	weiß (ähnlich RAL9003)	1	für Magnetschalter UMS1080
	FUUP0010-002060	weiß (ähnlich RAL9003)	100	
Set Abluft Sicherheitsschalter	GMAS0010-096011	–	1	für Dunstabzugshaubensteuerung
Kontaktloser Übertrager für Glasspinnen	ZUKU0010-096010	–	1	Sender und Empfänger zur kontaktlosen Anschaltung von Alarm-Glasspinnen
Prüfgerät Magnetschalter	ZUPG0010-096010	–	1	Prüfgerät zur Funktionsprüfung von Magnetschaltern
Prüfklemme für Prüfgerät Magnetschalter	ZUPK0010-099010	–	1	Einzelne Prüfklemme als Zubehör für das Prüfgerät Magnetschalter
Bohrlehre	158395	–	1	Bohrlehre für den Magnetschalter UMS001, UMS002, UMS003, UMS1080
Bohrlehre	TABL0360-5H9010	–	1	Bohrlehre für den Magnetschalter UMS124, UMS011-EN

## 23 UVG Kabelübergang für Alarm-Glasspinnen



Materialkurztext	Materialnummer	VPE
UVG Kabelübergang	882627	1
UVG Kabelübergang	270059	25

## 24 Kabelübergang trennbar mit Alarm-Glas-Steckverbindung

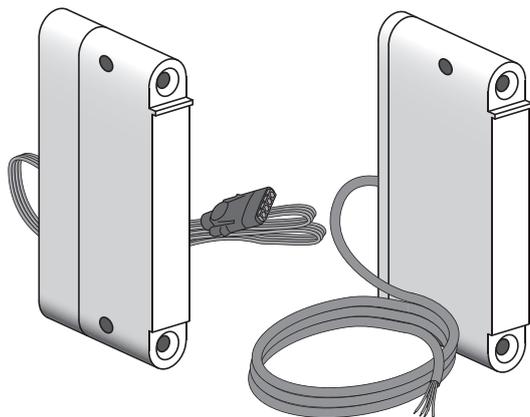


Materialkurztext	Materialnummer	VPE
Kabelübergang trennbar	GZKT0030-021010	1

### Technische Daten

Kabel	Ø 4,9 mm, 6-polig
Spannung	max. 48 V DC
Stromaufnahme	max. 2,0 A
Kabelschutz	flexible Edelstahlschleife
Leitungsmaterial	blei-, cadmium-, FCKW- und halogenfrei

## 25 Kontaktloser Übertrager für Glasspinnen



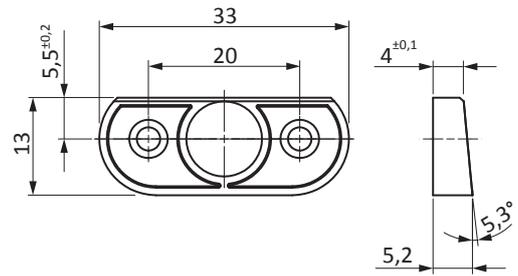
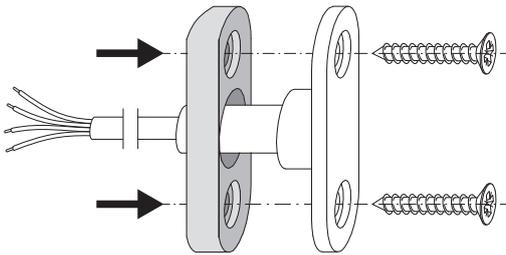
- Der kontaktlose Übertrager ermöglicht die Anschaltung von Alarm-Glasspinnen/Alarm-Drahtschleifen an eine Einbruchmeldezentrale. Die zweiteilige Anordnung besteht aus einer Sende- und einer Empfängereinheit. Der Sender wird im Rahmen eines zu überwachenden Fensters montiert. Gegenüberliegend, auf dem beweglichen Teil des Fensters (Flügel), wird der Empfänger montiert.
- Schutz nach IEC 529, Schutzklasse IP 67

Materialkurztext	Materialnummer	VPE
Kontaktloser Übertrager für Glasspinnen	ZUKU0030-096010	1

### Technische Daten

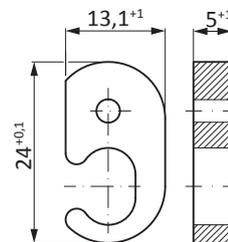
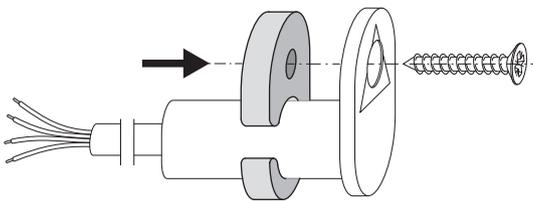
Betriebsspannung	12 V DC (Toleranzbereich 9 – 15 V DC)
zulässige Welligkeit	max. 1,0 Vss
Ruhestromverbrauch bei 12 V DC	ca. 4 mA (max. 6 mA)
Arbeitsstrom ausgelöst bei 12 V DC	max. 18 mA
Montageabstand Sender-Empfänger	max. 20 mm ± 2 mm
Seitlicher Montageversatz	max. 3 mm
Abstand zu Metallteilen (Armierung)	mind. 5 mm
Übertragungsfrequenzen	145 kHz und 290 kHz ± 5 kHz
Alarmausgang	Elektronischer Schalter
max. Schaltleistung	24 V DC, 200 mA, 300 mW
Übergangswiderstand	ca. 5 Ω
Parallelkapazität	ca. 10 nF
Anschlusskabel	LIYY 6 x 0,14 mm <sup>2</sup> Cu verzinnt, LSA-Schneidklemmtechnik geeignet
Innenleiter	4 schwarz, 1 rot, 1 blau
Maße Kabel	Ø 3,8 mm und 6 m Länge
Maße Gehäuse	68 x 29,3 x 10 mm
Material Kunststoffteile	ABS
Farbe	weiß
Temperaturbereich	- 25 °C bis + 70 °C
Umweltklasse nach VdS 2110	III
Schutzart	IP 67
Steckverbindung zur Glasspinne	Typ LINK M1370, Buchse am Übertrager: B 4-polig, Stecker am Alarmglas: S 4-polig, Kabellänge 0,5 m
Öffnungsüberwachung VdS-Anerkennungs-Nr.	Klasse B: G 117507

## 26 Unterlegplatte für UMS1080



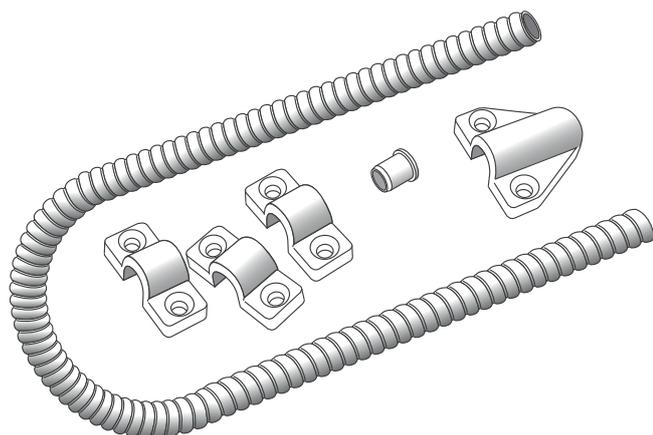
Materialkurztext	Materialnummer	VPE
Unterlegplatte, weiß	FUUP0010-002010	1
Unterlegplatte, weiß	FUUP0010-002060	100

## 27 Distanzplatte für UMS001, UMS002, UMS003



Materialkurztext	Materialnummer	VPE
Distanzplatte, edelstahl silber	MRDZ0010-040040	25
Distanzplatte, weiß	MRDZ0010-004040	25

## 28 Flexibler Schutzschlauch



Materialkurztext	Materialnummer	VPE
flexibler Schutzschlauch (Länge 5,80 m), inkl. 1 Endtülle, 1 Endstück und 3 Befestigungsschellen	882412	1
Befestigungsschelle	270691	25
Endstück	315712	3

## 29 Abluft-Sicherheitsschalter

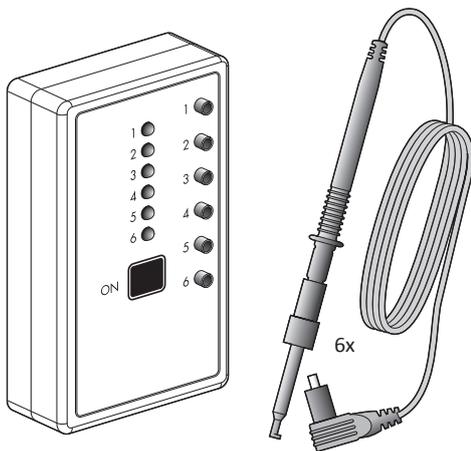


Materialkurztext	Materialnummer	VPE
Set Abluft-Sicherheitsschalter	GMAS0010-096011	1

### Technische Daten

Stromversorgung	230 V AC / 50 Hz
Leistungsaufnahme	ca. 3 Watt
Schaltleistung	230 V AC, 6 A, 1400 W, 1pol
Abmessungen (L x B x H)	135 mm x 65 mm x 75 mm
Gewicht	ca. 350 g
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 20
Material	ABS

## 30 Prüfgerät Magnetschalter

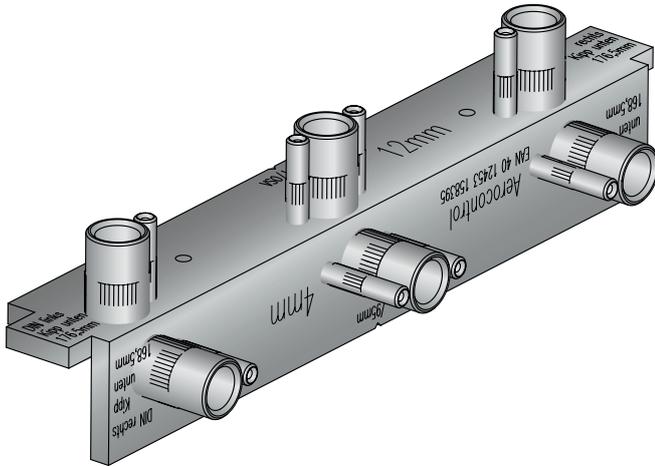


Materialkurztext	Materialnummer	VPE
Prüfgerät Magnetschalter, inkl. 6 Prüfklemmen	ZUPG0010-096010	1
zusätzliche Prüfklemme	ZUPK0010-099010	1

### Technische Daten

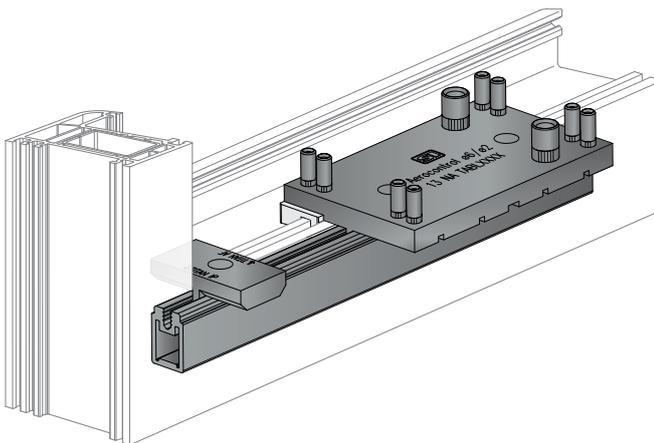
Batterie	9 Volt E-Block, IEC 6LR61
Automatische Abschaltung	nach ca. 10 Minuten
Schutzart	IP 20
Abmessungen	115 mm x 65 mm x 30 mm

### 31 Bohrlehre für UMS001, UMS002, UMS003, UMS1080



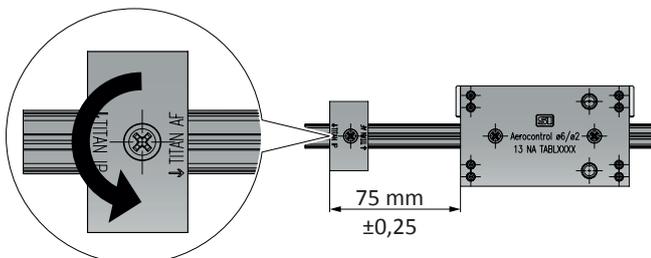
Materialkurztext	Materialnummer	VPE
Bohrlehre	158395	1

### 32 Bohrlehre für UMS124, UMS011-EN

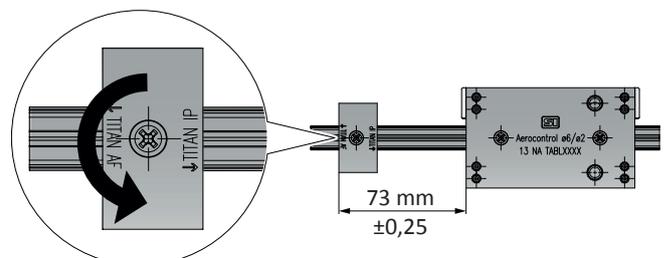


Materialkurztext	Materialnummer	VPE
Bohrlehre	TABL0360-5H9010	1

TITAN iP



TITAN AF



[www.siegenia.com](http://www.siegenia.com)



**SIEGENIA**<sup>®</sup>  
brings spaces to life